

FINANZEN UND STEUERN

FACHSERIE

14

Reihe 4

Steuerhaushalt

3. Vierteljahr 1983

Statistisches Bundesamt
Bibliothek - Dokumentation - Archiv



HERAUSGEBER: STATISTISCHES BUNDESAMT WIESBADEN

VERLAG: W. KOHLHAMMER GMBH STUTTGART UND MAINZ

Herausgeber:
Statistisches Bundesamt
Gustav-Stresemann-Ring 11
6200 Wiesbaden

Auslieferung:
Verlag W. Kohlhammer GmbH
Abt. Veröffentlichungen des Statistischen
Bundesamtes
Philipp-Reis-Str. 3
6500 Mainz 42

Erscheinungsfolge: vierteljährlich

Erschienen im Februar 1984

Preis: DM 4,40

Bestellnummer: 2140400-83323

Nachdruck - auch auszugsweise - nur mit Quellenangabe
unter Einsendung eines Belegexemplares gestattet.

Inhalt

T e x t t e i l	Seite
1 Allgemeine Hinweise zur Statistik	4
2 Bemerkungen zu den Ergebnissen	5
2.1 Einnahmeentwicklung	5
2.2 Sonstiges	7
T a b e l l e n t e i l	
1 Zusammenfassende Übersichten	
1.1 Kassenmäßige Steuereinnahmen v o r der Steuerverteilung im 3. Vj 1982 und 1983 ..	9
1.2 Kassenmäßige Steuereinnahmen n a c h der Steuerverteilung im 3. Vj 1982 und 1983	10
1.3 Kassenmäßige Steuereinnahmen des Bundes, der Länder und der Gemeinden nach Ländern im 3. Vj 1982 und 1983	11
1.4 Kassenmäßige Steuereinnahmen v o r der Steuerverteilung im 1. bis 3. Vj 1982 und 1983	12
1.5 Kassenmäßige Steuereinnahmen n a c h der Steuerverteilung im 1. bis 3. Vj 1982 und 1983	13
2 Kassenmäßige Steuereinnahmen des Bundes, der Länder und der Gemeinden/Gv. im 3. Vierteljahr 1983	14
3 Kassenmäßige Einnahmen aus Gemeindesteuern n a c h der Steuerverteilung im 3. Vierteljahr 1983	
Insgesamt	18
Kreisfreie Städte	18
Kreisangehörige Gemeinden	20
Landkreise	20
4 Kassenmäßige Steuereinnahmen der Gemeinden/Gv. n a c h der Steuerverteilung nach Gebietskörperschaften im 3. Vj 1982 und im 2. und 3. Vj 1983	21
5 Kassenmäßige Einnahmen aus Gemeindesteuern n a c h der Steuerverteilung nach Steuerarten im 3. Vj 1982 und im 2. und 3. Vj 1983	22

Die Angaben beziehen sich auf das Bundesgebiet; sie schließen Berlin (West) ein.

Zeichenerklärung

- = nichts vorhanden
- . = Zahlenwert unbekannt
oder geheimzuhalten
- 0 = Weniger als die Hälfte von 1 in der
letzten besetzten Stelle, jedoch
mehr als nichts.
- x = Tabellenfach gesperrt, weil
Aussage nicht sinnvoll

Abkürzungen

Mill. = Million	BGBI. = Bundesgesetzblatt
Mrd. = Milliarde	i.d.F. = in der Fassung
Vj = Vierteljahr	GG = Grundgesetz
Hj = Halbjahr	vH = vom Hundert
BMF = Bundesministerium der Finanzen	LStJ = Lohnsteuerjahres- ausgleich

Abweichungen in den Summen durch Runden der Zahlen

1 Allgemeine Hinweise zur Statistik*)

1.1 Bund und Länder

Rechtsgrundlage

§ 4 Nr. 1 des Gesetzes über die Finanzstatistik i.d.F. der Bekanntmachung vom 11. Juni 1980 (BGBI. I S. 673).

Tatbestand

Kassenmäßige Steuereinnahmen des Bundes und der Länder nach Steuerarten und Verteilung im Rahmen des Steuerverbunds gemäß Grundgesetz und entsprechender Ausführungsgesetze.

Periodizität

Monatliche Zusammenstellung und Berichterstattung

Kreis der Befragten

Oberfinanzdirektionen bzw. Finanzministerien der Länder - Bundesministerium der Finanzen - Statistisches Bundesamt

Veröffentlichungen

Bundesanzeiger	} monatlich
Bulletin des Presse- und Informationsamtes der Bundesregierung	
Dokumentation des Bundesministeriums der Finanzen	

Statistisches Bundesamt:

Wochendienst = wöchentlich
Wirtschaft und Statistik = monatlich
Fachserie 14, Reihe 4 = vierteljährlich

Statistische Landesämter

Statistische Berichte L II/1 = monatlich,
vierteljährlich

1.2 Gemeinden/Gemeindeverbände

Rechtsgrundlage

§ 4 Nr. 2 des Gesetzes über die Finanzstatistik i.d.F. der Bekanntmachung vom 11. Juni 1980 (BGBI. I S. 673).

Tatbestand

Kassenmäßige Steuereinnahmen der Gemeinden und Gemeindeverbände/Gv. nach Steuerarten und Verteilung im Rahmen des Steuerverbunds gemäß Grundgesetz und entsprechender Ausführungsgesetze.

Periodizität

Vierteljährliche Erhebung und Aufbereitung

Kreis der Befragten

Gemeinden/Kreisverwaltungen - Statistische Landesämter - Statistisches Bundesamt

Veröffentlichungen

Statistisches Bundesamt:	
Wochendienst	= wöchentlich
Wirtschaft und Statistik	} = vierteljährlich
Fachserie 14, Reihe 4	

Statistische Landesämter:

Statistische Berichte L II/2 = vierteljährlich

*) Zur Methodik der Statistik wird auf die ausführlichen Begriffserläuterungen in den Jahresberichten verwiesen.

2 Bemerkungen zu den Ergebnissen

2.1 Einnahmeentwicklung

Nachstehend wird die Einnahmeentwicklung

- der finanziell bedeutendsten Steuern
- der Steuern mit besonders auffallenden Änderungen gegenüber dem vergleichbaren Vorjahreszeitraum

kurz kommentiert¹⁾.

Lohnsteuer (+ 3,2 %)

Die relativ schwache Zunahme des Lohnsteueraufkommens spiegelt die geringe Steigerung der Effektivverdienste gegenüber dem Vorjahr wider. Auch ist nach Darlegung des BMF zu berücksichtigen, daß die Tarifabschlüsse im öffentlichen Dienst im laufenden Quartal erst später wirksam wurden als im Vorjahresquartal.

Veranlagte Einkommensteuer (- 7,0 %)

Auch im 3. Vierteljahr 1983 hat sich die seit 1980 rückläufige Entwicklung der Einnahmen weiter fortgesetzt. Neben den umfangreichen steuerlichen Entlastungsmaßnahmen der letzten Jahre erklärt sich dies lt. BMF aus weiterhin hohen Erstattungen an Arbeitnehmer, die zur Einkommensteuer veranlagt werden.

Körperschaftsteuer (- 1,9 %)

Der leichte Rückgang des Aufkommens an Körperschaftsteuer, das seit dem 2. Vierteljahr 1982 ständige Zuwachsraten gegenüber den entsprechenden Vorjahresquartalen aufwies, hängt möglicherweise mit der zunehmenden Inanspruchnahme der durch das Beschäftigungsförderungsgesetz vom 3.6.1982 eingeführten befristeten Investitionszulage zusammen.

Umsatzsteuern (+ 13,6 %)

Die deutlichen Mehreinnahmen aus der Umsatz- und Einfuhrumsatzsteuer lassen sich zum einen auf Vorzieheffekte (Abrechnung von Teilleistungen, vorgezogene Käufe) im Hinblick auf die Erhöhung der Steuersätze²⁾, zum anderen auch auf erste Auswirkungen der Anhebung der Steuersätze selbst zurückführen.

Börsenumsatzsteuer (+ 93,2 %)

Das sprunghaft gestiegene Aufkommen korrespondiert mit den im bisherigen Verlauf des Jahres 1983 sehr hohen Börsenumsätzen; vor allem der Aktienhandel erlebte im 2. und 3. Quartal 1983 einen Boom.

Tabaksteuer (+ 34,4 %)

Wegen der zum 1.6.1982 wirksam gewordenen Erhöhung der Tabaksteuer lag der steuerpflichtige Verbrauch von Tabakerzeugnissen im 3. Quartal 1982 vergleichsweise niedrig. Neben kassen- und buchungstechnischen Abweichungen, die die Ergebnisse zum Positiven hin verzerren, hat sich zwischenzeitlich auch der Absatz an Tabakwaren deutlich belebt.

Mineralölsteuer (+ 4,0 %)

Von dem Aufkommen in Höhe von 6,1 Mrd. DM entfielen knapp 0,2 Mrd. DM auf Heizölsteuer (- 0,7 %) und 5,9 Mrd. DM auf Steuer für andere Mineralöle (+ 4,2 %).

1) Weitere methodische Erläuterungen s. in "4. Vierteljahr und Jahr 1982" der Fachserie 14, Reihe 4.

2) Zum 1. Juli 1983 wurde der Regelsteuersatz von 13 auf 14 % und der ermäßigte Steuersatz von 6 1/2 auf 7 % erhöht.

Branntweinabgaben (+ 27,8 %)

Ähnlich wie für die Entwicklung des Tabaksteuer-
aufkommens dürften als Gründe für die deutlich
gestiegenen Einnahmen aus dem Branntweinmonopol
ein im 3. Quartal 1982 vergleichsweise niedriger
Absatz als Folge der zum 1.4.1982 wirksam gewor-
denen Erhöhung der Branntweinsteuer und eine
zwischenzeitlich spürbare Absatzbelebung in
Frage kommen. Daneben führt das BMF auch bu-
chungs- und kassentechnische Besonderheiten als
Gründe für die Aufkommenssteigerung an.

Schaumweinsteuer (+ 34,0 %)

Auch für das deutlich erhöhte Aufkommen an
Schaumweinsteuer dürften eine relativ verhal-
tene Nachfrage im 3. Vierteljahr 1982 als
Folge der zum 1. April 1982 in Kraft getretenen
Steuererhöhung sowie eine zwischenzeitlich ein-
getretene Absatzbelebung verantwortlich sein.

Erbschaftsteuer (+ 32,9 %)

Die kassenmäßigen Einnahmen stehen mit den Erb-
anfällen (z.B. wegen längerer Stundungsfristen)
häufig nur in losem Zusammenhang; die Aufkom-
menssteigerung läßt sich daher nicht durch be-
sondere Vorkommnisse erklären.

Grunderwerbsteuer (+ 117,2 %)

Die Entwicklung ist auf die seit 1. Januar 1983
veränderte Rechtslage zurückzuführen. Nach dem
Wegfall des Zuschlags zur Grunderwerbsteuer, der
bisher den Gemeinden zustand, rechnen nunmehr
die meisten Länder die Einnahmen aus dieser
Steuer voll zu den Einnahmen aus Ländersteuern
und geben einen bestimmten Anteil davon den Ge-
meinden/Gemeindeverbänden in Form von Zuweisun-
gen (außerhalb des kommunalen Steuerhaushalts)
weiter. Während die Änderungen in den Länderer-
gebnissen bereits ihren sichtbaren Niederschlag
finden, lassen sich bei den Kommunen (mit Aus-
nahme der Gemeinden/Gv. in Niedersachsen, die
die kommunalen Grunderwerbsteueranteile bereits

seit dem 2. Quartal 1983 als Zuweisungen vom
Land verbuchen) diesbezüglich noch keine ein-
deutigen Aussagen treffen.

Gewerbsteuer (- 1,2 %)

Das leicht verminderte Aufkommen ist das Ergeb-
nis mehrerer sich überlagernder, teilweise ge-
genläufiger Effekte: Während die wirtschaft-
liche Situation der Jahre 1981/82 (das Steuer-
aufkommen folgt dem Wirtschaftsverlauf durch-
schnittlich mit ein- bis zweijähriger Verzöge-
rung) sowie die steuerlichen Entlastungsmaßnah-
men der letzten Jahre, deren erste Wirkungen
sich jetzt zu zeigen beginnen, tendenziell für
einen Aufkommensrückgang sorgten, wirkten Hebe-
satzanhebungen durch die Gemeinden dem entgegen.

Umsatzsteueranteile von Bund (+ 13,9 %) und Ländern (+ 17,1 %)

Die unterschiedliche Entwicklung geht auf die
Änderung des Beteiligungsverhältnisses zwischen
Bund und Ländern (1982: 67,5 zu 32,5; 1983:
66,5 zu 33,5) zugunsten der Länder zurück. Daß
die Veränderungsrate des Bundesanteils dennoch
leicht höher lag als die des gesamten Umsatz-
steueraufkommens, hängt damit zusammen, daß die
vom Bund an die EG abgeführten Umsatzsteueran-
teile niedriger waren als im Vorjahresquartal.

Gemeindeanteil an der Einkommensteuer - Aus- gaben des staatlichen Bereichs (+ 1,2 %)

Die Zunahme entsprach der Entwicklung der Be-
messungsgrundlage (Lohn-, veranlagte Einkom-
mensteuer) im Berichtszeitraum.

Gemeindeanteil an der Einkommensteuer - Ein- nahmen des gemeindlichen Bereichs (+ 0,6 %)

Die Angaben differieren gegenüber dem staat-
lichen Bereich, weil die Flächenländer mit Aus-
nahme von Rheinland-Pfalz im statistischen
Nachweis die zeitliche Verzögerung von einem
Vierteljahr zwischen Aufkommen bei Bund und
Ländern und Weitergabe an die Gemeinden be-
rücksichtigen: Vom 2. Vierteljahr 1983 gegen-

über dem 2. Vierteljahr 1982 erhöhte sich die Bemessungsgrundlage bei diesen Ländern um 0,7 %, während sie sich vom 3. Vierteljahr 1983 gegenüber dem 3. Vierteljahr 1982 bei Rheinland-Pfalz und den Stadtstaaten um 0,5 % verminderte.

Gewerbsteuerumlage - Ausgabe des gemeindlichen Bereichs (- 30,3 %)

In dem Rückgang kommen die Beschlüsse des Haushaltsbegleitgesetzes 1983 vom 20.12.1982 (BGBl. I S. 1857) zum Tragen, die u.a. einen Ausgleich des infolge Einschränkung der Hinzurechnungsvorschriften bei den Gemeinden zu erwartenden Ausfalls an Gewerbesteuer zum Ziel hatten. Nach Artikel 8 des o.a. Gesetzes wurde die an Bund und Länder abzuführende Gewerbesteuerumlage ab 1.1.1983 von 80 % auf 58 % der Bemessungsgrundlage (Gewerbesteuergrundbetrag = Gewerbesteueraufkommen in jeder einzelnen Gemeinde dividiert durch den Hebesatz mal Hundert) gesenkt. Die Entlastung bewirkte höhere den Gemeinden verblei-

bende Gewerbesteuereinnahmen (netto) als vor Jahresfrist (+ 8,1 %).

2.2 Sonstiges

Nicht einbezogen in die vorstehende Darstellung der Steuerverteilung zwischen den Gebietskörperschaften sind die vom Bund an finanzschwache Länder geleisteten Ergänzungszuweisungen in Höhe von 390 Mill. DM (+ 46 Mill. DM oder 13,4 %) sowie die Einnahmen aus der vom Bund für die Kalenderjahre 1983 und 1984 erhobenen und rückzahlbaren Investitionshilfeabgabe, die sich im Berichtszeitraum auf 162 Mill. DM (erste 3 Quartale 1983 zusammen: 389 Mill. DM) beliefen. Ebenfalls unberücksichtigt blieb die Überlassung von Steueranteilen seitens der Länder an die Gemeinden im Rahmen des kommunalen Finanzausgleichs. Dagegen sind die vor Jahresfrist von den Ländern an den Bund geleisteten Ausgleichszahlungen im Nachweis des Vorjahresquartals in Höhe von 73 Mill. DM (Tabelle 1.2, 1.3) enthalten. Wegen ihrer Rückzahlung im 4. Vierteljahr 1982 s. in "4. Vierteljahr und Jahr 1982" der Fachserie 14, Reihe 4, Seite 8.

T a b e l l e n t e i l
1 Zusammenfassende Übersichten

1.1 Kassenmäßige Steuereinnahmen v o r der Steuerverteilung

Steuerart	Steuereinnahmen			
	3. Vj 1983	3. Vj 1982	Veränderung	
	Mill. DM			‰
Steuereinnahmen insgesamt	99 913,8	94 618,5	+ 5 295,2	+ 5,6
Gemeinschaftsteuern nach Art. 106 Abs. 3 GG	73 147,2	69 696,3	+ 3 450,9	+ 5,0
Lohnsteuer	32 895,0	31 881,8	+ 1 013,2	+ 3,2
Veranlagte Einkommensteuer	7 076,1	7 607,1	- 530,9	- 7,0
Kapitalertragsteuer	1 870,3	1 904,3	- 34,0	- 1,8
Körperschaftsteuer	5 315,2	5 416,3	- 101,2	- 1,9
Umsatzsteuer	14 539,4	12 224,4	+ 2 315,0	+ 18,9
Einfuhrumsatzsteuer	11 451,1	10 662,4	+ 788,8	+ 7,4
Bundessteuern (vor Abzug der EG-Anteile)	13 159,8	11 711,0	+ 1 448,8	+ 12,4
Gesellschaftsteuer	82,5	75,6	+ 6,9	+ 9,1
Börsenumsatzsteuer	72,2	37,4	+ 34,8	+ 93,2
Versicherungsteuer	475,2	463,8	+ 11,4	+ 2,5
Wechselsteuer	99,4	103,5	- 4,1	- 4,0
Zölle und Verbrauchsteuern (ohne Biersteuer) ...	12 428,5	11 011,6	+ 1 417,0	+ 12,9
Zölle (100 %)	1 161,6	1 166,3	- 4,8	- 0,4
Tabaksteuer	3 657,9	2 722,4	+ 935,5	+ 34,4
Kaffeesteuer	357,5	349,5	+ 8,0	+ 2,3
Zuckersteuer	38,8	42,0	- 3,2	- 7,6
Branntweinabgaben	933,5	730,3	+ 203,3	+ 27,8
Schaumweinsteuer	151,3	112,9	+ 38,4	+ 34,0
Mineralölsteuer	6 075,4	5 840,6	+ 234,7	+ 4,0
Sonstige Verbrauchsteuern 1)	52,6	47,5	+ 5,1	+ 10,6
Ergänzungsabgabe	2,0	19,2	- 17,2	- 89,4
Sonstige Bundessteuern	0,0	- 0,0	+ 0,0	x
Landessteuern	4 838,1	4 410,9	+ 427,2	+ 9,7
Vermögensteuer	1 199,2	1 226,8	- 27,7	- 2,3
Erbschaftsteuer	411,9	310,0	+ 101,9	+ 32,9
Grunderwerbsteuer	540,0	248,7	+ 291,3	+117,2
Kraftfahrzeugsteuer	1 904,5	1 849,9	+ 54,6	+ 3,0
Rennwett- und Lotteriesteuer	359,3	365,2	- 5,9	- 1,6
dar.: Lotteriesteuer	309,7	325,3	- 15,6	- 4,8
Biersteuer	386,5	371,7	+ 14,8	+ 4,0
Feuerschutzsteuer	36,8	38,7	- 1,9	- 4,9
Gemeindesteuern	8 768,6	8 800,4	- 31,7	- 0,4
Grundsteuer A (Land- und Forstwirtschaft)	115,9	115,0	+ 0,9	+ 0,8
Grundsteuer B (Sonstige Grundstücke)	1 831,4	1 719,2	+ 112,2	+ 6,5
Gewerbesteuer nach Ertrag und Kapital	6 443,1	6 520,4	- 77,4	- 1,2
Zuschlag zur Grunderwerbsteuer	273,4	343,9	- 70,6	- 20,5
Sonstige Steuern und steuerähnliche Einnahmen ..	105,0	101,9	+ 3,2	+ 3,1

1) Siehe Tab. 2, lfd. Nr. 17, 21 und 23.

1 Zusammenfassende Übersichten

1.2 Kassenmäßige Steuereinnahmen n a c h der Steuerverteilung

Steuerart	Steuereinnahmen			
	3. Vj 1983	3. Vj 1982	Veränderung	
	Mill.DM			%
Steuereinnahmen insgesamt	99 117,2	93 863,3	+ 5 253,9	+ 5,6
EG-Anteile an Zöllen	1 137,5	1 140,1	- 2,6	- 0,2
EG-Anteile Umsatzsteuer	1 909,4	1 954,2	- 44,8	- 2,3
Steuereinnahmen des Bundes	48 527,2	45 371,3	+ 3 155,9	+ 7,0
Bundessteuern ¹⁾	12 022,3	10 570,9	+ 1 451,4	+ 13,7
Anteil an:				
Lohn- und veranlagter Einkommensteuer (42,5 %) .	16 987,8	16 782,8	+ 205,0	+ 1,2
Kapitalertrag- und Körperschaftsteuer (50 %) ...	3 592,7	3 660,3	- 67,6	- 1,8
Umsatzsteuern ²⁾ (66,5 bzw. 67,5 %)	15 374,3	13 494,4	+ 1 879,9	+ 13,9
Gewerbsteuerumlage (50 %)	550,1	789,7	- 239,6	- 30,3
Einnahmen aus Ausgleichszahlungen der Länder ...	-	73,2	- 73,2	x
Steuereinnahmen der Länder	34 675,5	33 008,8	+ 1 666,8	+ 5,0
Landessteuern	4 838,1	4 410,9	+ 427,2	+ 9,7
Anteil an:				
Lohn- und veranlagter Einkommensteuer (42,5 %) .	16 987,8	16 782,8	+ 205,0	+ 1,2
Kapitalertrag- und Körperschaftsteuer (50 %) ...	3 592,7	3 660,3	- 67,6	- 1,8
Umsatzsteuern (33,5 bzw. 32,5 %)	8 706,8	7 438,2	+ 1 268,6	+ 17,1
Gewerbsteuerumlage (50 %)	550,1	789,7	- 239,6	- 30,3
Ausgleichszahlungen der Länder an den Bund (Ausgabe)	-	73,2	- 73,2	x
Es entfallen auf:				
Stadtstaaten	2 539,9	2 506,6	+ 33,4	+ 1,3
Länder ohne Stadtstaaten	32 135,6	30 502,2	+ 1 633,4	+ 5,4
Steuereinnahmen der Gemeinden	12 867,6	12 389,0	+ 478,6	+ 3,9
Gewerbsteuer (100 %)	6 443,1	6 520,4	- 77,4	- 1,2
Gewerbsteuerumlage (Ausgabe)	1 098,5	1 576,8	- 478,3	- 30,3
Gewerbsteuer (netto)	5 344,6	4 943,6	+ 400,9	+ 8,1
Gemeindeanteil an der Lohn- und veranlagten Einkommensteuer	5 197,5	5 165,5	+ 32,0	+ 0,6
Übrige Gemeindesteuern	2 325,6	2 279,9	+ 45,6	+ 2,0
Es entfallen auf:				
Stadtstaaten	1 096,7	1 000,6	+ 96,2	+ 9,6
Gemeinden/Gv.	11 770,9	11 388,4	+ 382,4	+ 3,4
Kreisfreie Städte	4 945,4	4 670,9	+ 274,5	+ 5,9
Kreisangehörige Gemeinden zusammen	6 653,2	6 523,5	+ 129,7	+ 2,0
mit weniger als 10 000 Einwohnern	2 188,6	2 163,3	+ 25,3	+ 1,2
mit 10 000 Einwohnern und mehr	4 464,6	4 360,2	+ 104,4	+ 2,4
Landkreise	172,3	194,0	- 21,7	- 11,2
Außerdem:				
Lastenausgleichsabgaben	0,3	0,6	- 0,3	- 56,9
Steuereinnahmen des Bundes ohne Ausgleichszahlungen der Länder	48 527,2	45 298,1	+ 3 229,0	+ 7,1
Steuereinnahmen der Länder ohne Ausgleichszahlungen an den Bund	34 675,5	33 081,9	+ 1 593,6	+ 4,8

1) Nach Abzug der EG-Anteile an Zöllen.

2) Nach Abzug der EG-Anteile Umsatzsteuer.

1 Zusammenfassende Übersichten

1.3 Kassenmäßige Steuereinnahmen des Bundes, der Länder und der Gemeinden
nach Ländern
Mill.DM

Land	Viertel- jahr	Steuereinnahmen v o r der Steuerverteilung					Nach der Steuerverteilung entfallen auf	
		Gemein- schaft- steuern	Bundes- steuern	Landes- steuern	Gemeinde- steuern	ins- gesamt	Länder	Gemeinden
Bundesgebiet	3./83	73 147,2	13 159,8	4 838,1	8 768,6	99 913,8	34 675,5	12 867,6
	3./82	69 696,3	11 711,0	4 410,9	8 800,4	94 618,6	33 008,8	12 389,0
Schleswig-Holstein ...	3./83	2 148,7	125,3	172,4	293,2	2 739,6	1 341,8	457,5
	3./82	1 921,9	108,1	146,6	294,6	2 471,2	1 238,5	437,6
Niedersachsen	3./83	6 028,0	532,1	427,0	761,3	7 748,4	3 585,0	1 175,5
	3./82	5 671,5	546,1	443,5	891,9	7 553,0	3 417,2	1 253,1
Nordrhein-Westfalen ..	3./83	22 127,3	3 752,2	1 289,3	2 448,4	29 617,2	9 683,5	3 576,1
	3./82	20 970,8	3 014,1	1 219,0	2 342,4	27 546,3	9 165,8	3 355,5
Hessen	3./83	6 900,2	611,0	500,4	1 010,6	9 022,3	3 230,5	1 416,5
	3./82	6 628,6	576,7	421,8	905,5	8 532,6	3 077,4	1 248,9
Rheinland-Pfalz	3./83	3 185,3	473,1	228,9	462,9	4 350,2	1 804,1	712,5
	3./82	3 119,8	397,3	223,6	458,8	4 199,5	1 756,3	686,5
Baden-Württemberg	3./83	12 281,7	1 131,8	770,0	1 390,4	15 573,9	5 712,7	2 032,2
	3./82	11 586,5	1 136,7	684,8	1 451,7	14 859,7	5 332,3	2 020,3
Bayern	3./83	12 512,0	804,3	960,1	1 515,0	15 791,3	6 256,7	2 232,4
	3./82	12 037,4	774,1	811,9	1 610,0	15 233,4	6 016,6	2 217,3
Saarland	3./83	903,8	36,5	69,1	118,9	1 128,2	521,3	168,2
	3./82	896,8	35,9	70,0	121,2	1 123,9	498,0	169,2
Hamburg	3./83	4 689,7	3 170,8	196,4	427,7	8 484,6	1 265,3	616,7
	3./82	4 619,7	3 251,2	185,6	380,9	8 437,4	1 311,3	536,9
Bremen	3./83	1 077,5	255,8	58,5	146,4	1 538,2	429,2	207,0
	3./82	991,7	243,0	53,7	125,7	1 414,1	383,1	181,4
Berlin (West)	3./83	1 293,0	2 266,8	166,1	194,0	3 919,9	845,4	273,0
	3./82	1 251,8	1 628,0	150,2	217,6	3 247,6	812,2	282,3

1 Zusammenfassende Übersichten

1.4 Kassenmäßige Steuereinnahmen v o r der Steuerverteilung

Steuerart	Steuereinnahmen			
	1. bis 3. Vj 1983	1. bis 3. Vj 1982	Veränderung	
	Mill. DM		%	
Steuereinnahmen insgesamt	283 435,1	272 906,2	+ 10 528,9	+ 3,9
Gemeinschaftsteuern nach Art. 106 Abs. 3 GG	208 365,9	200 863,1	+ 7 502,8	+ 3,7
Lohnsteuer	90 130,6	86 531,8	+ 3 598,8	+ 4,2
Veranlagte Einkommensteuer	20 418,6	22 139,2	- 1 720,6	- 7,8
Kapitalertragsteuer	4 130,2	4 018,7	+ 111,6	+ 2,8
Körperschaftsteuer	16 342,6	15 728,0	+ 614,6	+ 3,9
Umsatzsteuer	43 882,2	39 578,5	+ 4 303,7	+ 10,9
Einfuhrumsatzsteuer	33 461,7	32 867,0	+ 594,7	+ 1,8
Bundessteuern	35 040,8	33 422,5	+ 1 618,3	+ 4,8
Gesellschaftsteuer	277,2	234,8	+ 42,4	+ 18,1
Börsenumsatzsteuer	240,3	135,4	+ 104,8	+ 77,4
Versicherungsteuer	1 766,3	1 642,9	+ 123,4	+ 7,5
Wechselsteuer	294,6	292,5	+ 2,1	+ 0,7
Zölle und Verbrauchsteuern (ohne Biersteuer) .	32 446,7	31 087,5	+ 1 359,1	+ 4,4
Zölle (100 %)	3 454,2	3 552,8	- 98,6	- 2,8
Tabaksteuer	9 107,9	7 670,2	+ 1 437,7	+ 18,7
Kaffeesteuer	1 189,6	1 186,3	+ 3,3	+ 0,3
Zuckersteuer	96,8	102,0	- 5,2	- 5,1
Branntweinabgaben	2 935,2	3 003,7	- 68,5	- 2,3
Schaumweinsteuer	452,2	422,5	+ 29,7	+ 7,0
Mineralölsteuer	15 038,0	14 978,5	+ 59,5	+ 0,4
Sonstige Verbrauchsteuern ¹⁾	172,8	171,7	+ 1,1	+ 0,7
Ergänzungsabgabe	15,7	30,7	- 15,0	- 48,8
Sonstige Bundessteuern	0,1	- 1,4	+ 1,5	x
Landessteuern	13 803,9	12 796,2	+ 1 007,7	+ 7,9
Vermögensteuer	3 682,3	3 696,0	- 13,7	- 0,4
Erbschaftsteuer	1 090,9	928,4	+ 162,5	+ 17,5
Grunderwerbsteuer	1 320,9	757,8	+ 563,1	+ 74,3
Kraftfahrzeugsteuer	5 422,7	5 132,8	+ 289,9	+ 5,6
Rennwett- und Lotteriesteuer	1 069,3	1 062,3	+ 6,9	+ 0,7
dar.: Lotteriesteuer	953,9	945,2	+ 8,7	+ 0,9
Biersteuer	976,0	970,8	+ 5,2	+ 0,5
Feuerschutzsteuer.....	241,8	248,1	- 6,2	- 2,5
Gemeindesteuern	26 224,5	25 824,5	+ 400,0	+ 1,5
Grundsteuer A (Land- und Forstwirtschaft)	325,8	321,9	+ 3,9	+ 1,2
Grundsteuer B (Sonstige Grundstücke)	4 970,7	4 634,4	+ 336,4	+ 7,3
Gewerbsteuer nach Ertrag und Kapital	19 676,6	19 479,0	+ 197,6	+ 1,0
Zuschlag zur Grunderwerbsteuer	856,0	1 018,6	- 162,6	- 16,0
Sonstige Steuern und steuerähnliche Einnahmen	395,3	370,7	+ 24,6	+ 6,6

1) Siehe Tab. 2, lfd. Nr. 17, 21 und 23.

1 Zusammenfassende Übersichten

1.5 Kassenmäßige Steuereinnahmen n a c h der Steuerverteilung

Steuerart	Steuereinnahmen			
	1. bis 3. Vj 1983	1. bis 3. Vj 1982	Veränderung	
	Mill. DM		%	
Steuereinnahmen insgesamt	278 690,2	268 105,8	+ 10 584,4	+ 3,9
EG-Anteile an Zöllen	3 385,0	3 464,8	- 79,7	- 2,3
EG-Anteile Umsatzsteuer	5 576,3	5 998,2	- 421,9	- 7,0
Steuereinnahmen des Bundes	135 869,8	130 974,7	+ 4 895,0	+ 3,7
Bundessteuern ¹⁾	31 655,7	29 957,7	+ 1 698,0	+ 5,7
Anteil an:				
Lohn- und veranlagter Einkommensteuer (42,5 %)	46 983,4	46 185,2	+ 798,2	+ 1,7
Kapitalertrag- und Körperschaftsteuer (50 %)	10 236,4	9 873,3	+ 363,1	+ 3,7
Umsatzsteuern ²⁾ (66,5 bzw. 67,5 %)	45 857,4	42 902,5	+ 2 954,9	+ 6,9
Gewerbsteuerumlage (50 %)	1 136,8	1 571,2	- 434,4	- 27,6
Einnahmen aus Ausgleichszahlungen der Länder	-	484,8	- 484,8	X
Steuereinnahmen der Länder	98 070,7	93 485,8	+ 4 584,9	+ 4,9
Landessteuern	13 803,9	12 796,2	+ 1 007,7	+ 7,9
Anteil an:				
Lohn- und veranlagter Einkommensteuer (42,5 %)	46 983,4	46 185,2	+ 798,2	+ 1,7
Kapitalertrag- und Körperschaftsteuer (50 %)	10 236,4	9 873,3	+ 363,1	+ 3,7
Umsatzsteuern (33,5 bzw. 32,5 %)	25 910,2	23 544,8	+ 2 365,4	+ 10,0
Gewerbsteuerumlage (50 %)	1 136,8	1 571,2	- 434,4	- 27,6
Ausgleichszahlungen der Länder an den Bund (Ausgabe)	-	484,8	- 484,8	X
Es entfallen auf:				
Stadtstaaten	7 474,8	7 138,3	+ 336,5	+ 4,7
Länder ohne Stadtstaaten	90 595,9	86 347,5	+ 4 248,5	+ 4,9
Steuereinnahmen der Gemeinden	35 788,3	34 182,3	+ 1 606,0	+ 4,7
Gewerbsteuer (100 %)	19 676,6	19 479,0	+ 197,6	+ 1,0
Gewerbsteuerumlage (Ausgabe)	2 292,5	3 191,0	- 898,5	- 28,2
Gewerbsteuern (netto)	17 384,1	16 288,0	+ 1 096,1	+ 6,7
Gemeindeanteil an der Lohn- und veranlagten Einkommensteuer	11 856,4	11 548,8	+ 307,6	+ 2,7
Übrige Gemeindesteuern	6 547,9	6 345,5	+ 202,4	+ 3,2
Es entfallen auf:				
Stadtstaaten	3 181,4	3 064,4	+ 117,0	+ 3,8
Gemeinden/Gv.	32 606,9	31 117,9	+ 1 489,0	+ 4,8
Kreisfreie Städte	13 516,3	12 771,5	+ 744,8	+ 5,8
Kreisangehörige Gemeinden zusammen	18 531,5	17 738,4	+ 793,1	+ 4,5
mit weniger als 10 000 Einwohnern	5 956,5	5 733,4	+ 223,0	+ 3,9
mit 10 000 Einwohnern und mehr	12 575,0	12 005,0	+ 570,0	+ 4,7
Landkreise	559,2	608,0	- 48,9	- 8,0
Außerdem:				
Lastenausgleichsabgaben	1,5	1,4	+ 0,1	+ 5,0
Steuereinnahmen des Bundes ohne Ausgleichszahlungen der Länder	135 869,8	130 489,9	+ 5 379,9	+ 4,1
Steuereinnahmen der Länder ohne Ausgleichszahlungen an den Bund	98 070,7	93 970,6	+ 4 100,1	+ 4,4

1) Nach Abzug der EG-Anteile an Zöllen.

2) Nach Abzug der EG-Anteile Umsatzsteuer.

2 Kassenmäßige Steuereinnahmen des Bundes, der

1 000

Lfd. Nr.	Steuerart	Bundesgebiet	Schleswig-Holstein	Niedersachsen	Nordrhein-Westfalen	Hessen
						v o r d e r
1	Gemeinschaftsteuern nach Art. 106 Abs. 3 GG	73 147 184	2 148 703	6 028 019	22 127 282	6 900 231
2	Lohnsteuer	32 895 033	1 018 353	3 133 023	9 414 076	3 379 066
3	Veranlagte Einkommensteuer	7 076 144	274 207	531 630	2 310 231	420 154
4	Kapitalertragsteuer	1 870 340	19 643	82 647	559 920	338 032
5	Körperschaftsteuer	5 315 152	164 612	391 564	1 329 298	468 784
6	Umsatzsteuer	14 539 381	439 189	1 206 891	4 352 189	1 191 765
7	Einfuhrumsatzsteuer	11 451 134	232 699	682 264	4 161 568	1 102 430
8	Bundessteuern	13 159 807	125 340	532 100	3 752 216	611 037
9	Gesellschaftsteuer	82 465	1 430	8 280	23 875	7 243
10	Börsenumsatzsteuer	72 153	447	1 831	13 985	27 443
11	Versicherungsteuer	475 184	4 539	45 823	143 106	58 594
12	Wechselsteuer	99 404	1 261	4 881	26 103	20 456
13	Zölle und Verbrauchsteuern (ohne Biersteuer)	12 428 536	117 588	471 094	3 545 170	497 144
14	Zölle (100 %)	1 161 550	17 708	48 443	322 530	153 320
15	Tabaksteuer	3 657 908	27	60	1 178 188	37
16	Kaffeesteuer	357 543	3 017	22 699	25 987	602
17	Teesteuer	13 298	359	4 500	2 246	1 030
18	Zuckersteuer	38 813	1 397	9 027	12 535	1 120
19	Branntweinabgaben	933 524	78 969	139 181	266 763	53 086
20	Schaumweinsteuer	151 255	967	1 179	5 833	41 322
21	Leuchtmittelsteuer	24 422	128	573	9 374	1 112
22	Mineralölsteuer	6 075 366 ^{a)}	14 986	240 726	1 715 534	245 517
23	Sonstige (vorwiegend Salzsteuer)	14 858	30	4 706	6 180	- 2
24	Ergänzungsabgabe	2 035	75	191	- 52	157
25	Sonstige ¹⁾	30	0	-	29	-

a) Darunter 168 273 (000) DM Heizölsteuer.

1) Beförderungsteuer, Notopfer Berlin.

Länder und der Gemeinden/Gv. im 3. Vierteljahr 1983

DM

Rheinland-Pfalz	Baden-Württemberg	Bayern	Saarland	Bundesgebiet ohne Stadtstaaten	Hamburg	Bremen	Berlin (West)	Stadtstaaten	Ifd. Nr.
3 185 311	12 281 703	12 511 956	903 777	66 086 982	4 689 688	1 077 479	1 293 036	7 060 203	1
1 431 527	5 605 220	5 588 792	478 022	30 048 079	1 771 068	490 794	585 092	2 846 954	2
282 710	1 112 880	1 537 114	30 328	6 499 254	390 361	104 775	81 753	576 889	3
82 698	318 554	213 864	10 745	1 626 103	175 272	7 431	61 535	244 238	4
219 351	1 480 215	913 109	18 824	4 985 757	198 609	65 555	65 231	329 395	5
722 289	2 354 855	2 713 460	169 188	13 149 826	855 901	117 363	416 291	1 389 555	6
446 736	1 409 979	1 545 617	196 670	9 777 963	1 298 477	291 561	83 134	1 673 172	7
473 093	1 131 835	804 333	36 490	7 466 444	3 170 807	255 772	2 266 795	5 693 374	8
5 095	10 445	14 700	1 781	72 849	6 083	1 412	2 121	9 616	9
764	6 385	12 150	368	63 373	5 801	426	2 553	8 780	10
2 263	44 260	100 039	2 922	401 546	63 031	4 178	6 432	73 641	11
2 614	15 807	12 807	1 399	85 328	7 850	4 696	1 528	14 074	12
462 288	1 054 441	664 423	30 048	6 842 196	3 087 516	244 701	2 254 132	5 586 349	13
29 126	119 199	183 112	3 953	877 391	207 245	53 951	22 965	284 161	14
135	427 028	424	5	1 605 904	36	18	2 051 950	2 052 004	15
10 624	2 220	3 835	4	68 988	68 019	148 956	71 581	288 556	16
58	539	196	1	8 929	2 817	1 486	69	4 372	17
4	10 081	3 342	156	37 662	810	89	254	1 153	18
113 448	39 258	78 892	2 822	772 419	49 637	27 839	83 629	161 105	19
74 502	6 499	15 919	2 935	149 156	1 583	400	114	2 097	20
54	753	9 176	58	21 228	190	43	2 963	3 196	21
234 127	447 421	367 500	20 017	3 285 828	2 757 180	11 919	20 437	2 789 536	22
210	1 443	2 027	97	14 691	- 1	0	170	169	23
69	497	214	- 28	1 123	526	359	29	914	24
-	-	-	-	30	-	-	-	-	25

2 Kassenmäßige Steuereinnahmen des Bundes, der

1 000

Lfd. Nr.	Steuerart	Bundes- gebiet	Schleswig- Holstein	Nieder- sachsen	Nordrhein- Westfalen	Hessen
						v o r der
26	Landessteuern	4 838 117	172 383	426 995	1 289 289	500 403
27	Vermögensteuer	1 199 163	29 063	87 820	333 303	136 785
28	Erbschaftsteuer	411 939	10 758	26 925	88 180	95 537
29	Grunderwerbsteuer	540 012	36 697	34 140	81 533	32 460
30	Kraftfahrzeugsteuer	1 904 490	73 767	208 456	557 150	173 257
31	Rennwett- und Lotteriesteuer	359 264	13 526	35 602	106 114	28 195
32	Totalisatorsteuer	35 426	252	765	11 911	767
33	Andere Rennwettsteuer	5 297	22	496	2 936	845
34	Lotteriesteuer	309 671	13 252	34 341	88 022	25 496
35	Sportwettsteuer ¹⁾	8 870	-	-	3 245	1 085
36	Feuerschutzsteuer	36 768	988	4 659	9 415	4 006
37	Biersteuer	386 477	7 585	29 393	113 593	30 164
38	Sonstige	4	-	0	-	-
39	Gemeindesteuern	8 768 649	293 196	761 306	2 448 383	1 010 594
40	Grundsteuern	1 947 218	77 654	236 453	528 152	197 303
41	Gewerbsteuer (100 %)	6 443 061	198 335	509 836	1 733 341	755 852
42	Sonstige Steuern und steuerähnliche Einnahmen	378 369	17 207	15 017	186 890	57 439
43	Steuereinnahmen insgesamt	99 913 757	2 739 622	7 748 420	29 617 170	9 022 265
						n a c h der
44	EG-Anteile an Zöllen	1 137 525	x	x	x	x
45	EG-Anteile Umsatzsteuer	1 909 399	x	x	x	x
46	Steuereinnahmen des Bundes	48 527 170	x	x	x	x
47	Bundessteuern ²⁾	12 022 282	x	x	x	x
48	Einkommen- und Körperschaftsteuer (42,5 bzw. 50 %)	20 580 496	x	x	x	x
49	Umsatzsteuern ³⁾ (66,5 bzw. 67,5 %)	15 374 293	x	x	x	x
50	Gewerbsteuerumlage (50 %)	550 099	x	x	x	x
51	Steuereinnahmen der Länder	34 675 535	1 341 765	3 585 023	9 683 507	3 230 534
52	Landessteuern	4 838 117	172 383	426 995	1 289 289	500 403
53	Einkommen- und Körperschaftsteuer (42,5 bzw. 50 %)	20 580 496	781 908	1 994 549	5 843 340	1 936 151
54	Umsatzsteuern (33,5 bzw. 32,5 %)	8 706 823	370 392	1 111 727	2 399 473	747 244
55	Gewerbsteuerumlage (50 %)	550 099	17 082	51 752	151 405	46 736
56	Steuereinnahmen der Gemeinden/Gv.	12 867 612	457 513	1 175 485	3 576 059	1 416 541
57	Gemeindesteuern	8 768 649	293 196	761 306	2 448 383	1 010 594
58	Gewerbsteuerumlage (Ausgaben)	1 098 504	34 165	103 492	302 803	94 038
59	Gemeindeanteil an der Lohn-/veranlagten Einkommensteuer	5 197 468	198 482	517 671	1 430 479	499 985
60	Steuereinnahmen insgesamt	99 117 241	x	x	x	x
61	Außerdem:					
	Lastenausgleichsabgaben	251	32	30	- 144	6

1) Soweit von den Länderfinanzverwaltungen getrennt nachgewiesen.

2) Nach Abzug der EG-Anteile an Zöllen.

3) Nach Abzug der EG-Anteile Umsatzsteuer.

Länder und der Gemeinden/Gv. im 3. Vierteljahr 1983

DM

Rheinland- Pfalz	Baden- Württemberg	Bayern	Saarland	Bundesgebiet ohne Stadtstaaten	Hamburg	Bremen	Berlin (West)	Stadt- staaten	Lfd. Nr.
Steuerverteilung									
228 888	769 950	960 054	69 101	4 417 063	196 385	58 539	166 128	421 052	26
53 091	205 700	207 357	9 217	1 062 336	80 740	20 422	35 661	136 823	27
12 311	40 012	84 308	4 843	362 874	17 859	3 165	28 044	49 068	28
-	126 342	161 711	4 123	477 006	29 522	3 910	29 575	63 007	29
116 431	299 823	338 927	33 756	1 801 567	38 608	19 159	45 157	102 924	30
22 099	46 319	60 940	5 856	318 651	18 369	3 717	18 530	40 616	31
2	3 125	11 983	0	28 805	2 888	145	3 588	6 621	32
-	259	204	9	4 771	331	-	195	526	33
22 097	40 937	46 843	5 846	276 834	14 519	3 572	14 746	32 837	34
-	1 997	1 910	-	8 237	631	-	-	631	35
3 158	6 137	5 576	533	34 472	1 543	349	404	2 296	36
21 799	45 615	101 235	10 774	360 158	9 746	7 818	8 756	26 320	37
-	4	-	-	4	-	0	-	0	38
462 949	1 390 363	1 514 978	118 858	8 000 627	427 689	146 369	193 966	768 024	39
104 418	243 114	350 635	31 008	1 768 737	77 675	26 918	73 888	178 481	40
306 538	1 112 252	1 168 088	80 615	5 864 857	347 841	113 525	116 840	578 206	41
51 993	34 997	- 3 745	7 235	367 033	2 173	5 926	3 238	11 337	42
4 350 241	15 573 851	15 791 321	1 128 226	85 971 116	8 484 569	1 538 159	3 919 925	13 942 653	43
Steuerverteilung									
x	x	x	x	x	x	x	x	x	44
x	x	x	x	x	x	x	x	x	45
x	x	x	x	x	x	x	x	x	46
x	x	x	x	x	x	x	x	x	47
x	x	x	x	x	x	x	x	x	48
x	x	x	x	x	x	x	x	x	49
x	x	x	x	x	x	x	x	x	50
1 804 050	5 712 673	6 256 710	521 319	32 135 581	1 265 300	429 233	845 415	2 539 948	51
228 888	769 950	960 054	69 101	4 417 063	196 385	58 539	166 128	421 052	52
1 032 973	3 601 958	3 648 441	244 327	19 083 647	827 830	271 003	398 012	1 496 845	53
514 450	1 237 084	1 551 440	202 381	8 134 191	216 682	91 461	264 489	572 632	54
27 739	103 681	96 775	5 510	500 680	24 403	8 230	16 786	49 419	55
712 479	2 032 171	2 232 396	168 224	11 770 868	616 738	207 034	272 977	1 096 749	56
462 949	1 390 363	1 514 978	118 858	8 000 627	427 689	146 369	193 966	768 024	57
52 034	207 485	194 458	11 190	999 665	48 806	16 461	33 571	98 838	58
301 564	849 293	911 876	60 556	4 769 906	237 855	77 127	112 582	427 564	59
x	x	x	x	x	x	x	x	x	60
37	32	41	0	34	127	2	89	218	61

3 Kassenmäßige Einnahmen aus Gemeindesteuern

1 000

Lfd. Nr.	Steuerart	Bundesgebiet	Schleswig-Holstein	Niedersachsen	Nordrhein-Westfalen	Hessen
						Ins
1	Grundsteuer A (Land- und Forstwirtschaft) ¹⁾	115 861	7 623	25 008	13 195	8 938
2	Grundsteuer B (Sonstige Grundstücke)	1 831 357	70 031	211 445	514 957	188 365
3	Gewerbesteuer nach Ertrag und Kapital	6 443 061	198 335	509 836	1 733 341	755 852
4	Gewerbesteuerumlage (Ausgaben)	1 098 504	34 165	103 492	302 803	94 038
5	Gewerbesteuer (netto) ²⁾	5 344 557	164 170	406 344	1 430 538	661 814
6	Gemeindeanteil an der Einkommensteuer	5 197 468	198 482	517 671	1 430 479	499 985
7	Zuschlag zur Grunderwerbsteuer	273 359	11 104	-	149 523	39 696
8	Sonstige Steuern und steuerähnliche Einnahmen	105 010	6 103	15 017	37 367	17 743
9	Insgesamt ...	12 867 612	457 513	1 175 485	3 576 059	1 416 541
						Kreisfreie
10	Grundsteuer A (Land- und Forstwirtschaft)	4 812	92	721	1 462	477
11	Grundsteuer B (Sonstige Grundstücke)	795 555	24 673	78 067	307 847	109 248
12	Gewerbesteuer nach Ertrag und Kapital	2 736 640	75 298	151 978	968 141	452 368
13	Gewerbesteuerumlage (Ausgaben)	400 879	10 054	32 111	157 376	39 125
14	Gewerbesteuer (netto) ³⁾	2 335 761	65 244	119 867	810 765	413 243
15	Gemeindeanteil an der Einkommensteuer	1 667 427	51 991	133 291	692 437	144 192
16	Zuschlag zur Grunderwerbsteuer	108 252	3 054	-	69 996	11 128
17	Sonstige Steuern und steuerähnliche Einnahmen	33 596	563	4 091	16 542	9 276
18	Insgesamt ...	4 945 403	145 617	336 037	1 899 049	687 564

1) Grundsteuerbeteiligungsbeträge abgeglichen.
2) Lfd. Nr. 3 und 4.

3) Lfd. Nr. 12 und 13.
a) Grunderwerbsteuer.

n a c h der Steuerverteilung im 3. Vierteljahr 1983

DM

Rheinland-Pfalz	Baden-Württemberg	Bayern	Saarland	Bundesgebiet ohne Stadtstaaten	Hamburg	Bremen	Berlin (West)	Stadtstaaten	Lfd. Nr.
gesamt									
9 610	14 211	36 227	700	115 512	251	62	36	349	1
94 808	228 903	314 408	30 308	1 653 225	77 424	26 856	73 852	178 132	2
306 538	1 112 252	1 168 088	80 615	5 864 857	347 841	113 525	116 840	578 206	3
52 034	207 485	194 458	11 190	999 665	48 806	16 461	33 571	98 838	4
254 504	904 767	973 630	69 425	4 865 192	299 035	97 064	83 269	479 368	5
301 564	849 293	911 876	60 556	4 769 906	237 855	77 127	112 582	427 564	6
41 795 ^{a)}	26 215	- 5 498	5 310	268 145	-	5 214	-	5 214	7
10 198	8 782	1 753	1 925	98 888	2 173	712	3 238	6 123	8
712 479	2 032 171	2 232 396	168 224	11 770 868	616 738	207 034	272 977	1 096 749	9
Städte									
546	465	1 049	-	x	x	x	x	x	10
36 825	87 270	151 625	-	x	x	x	x	x	11
132 386	356 816	599 653	-	x	x	x	x	x	12
20 431	57 523	84 259	-	x	x	x	x	x	13
111 955	299 293	515 394	-	x	x	x	x	x	14
97 153	192 039	356 324	-	x	x	x	x	x	15
13 855 ^{a)}	3 614	6 605	-	x	x	x	x	x	16
2 030	712	382	-	x	x	x	x	x	17
262 364	583 393	1 031 379	-	x	x	x	x	x	18

3 Kassenmäßige Einnahmen aus Gemeindesteuern n a c h der Steuerverteilung

im 3. Vierteljahr 1983

1 000 DM

Steuerart	Bundes- gebiet	Schles- wig- Hol- stein	Nieder- sachsen	Nord- rhein- West- falen	Hessen	Rhein- land- Pfalz	Baden- Württem- berg	Bayern	Saar- land ¹⁾
Kreisangehörige Gemeinden									
Grundsteuer A (Land- und Forst- wirtschaft)	110 164	7 531	24 287	11 733	8 461	9 064	13 746	34 642	700
Grundsteuer B (Sonstige Grund- stücke)	857 637	45 358	133 378	207 110	79 117	57 984	141 633	162 749	30 308
Gewerbsteuer nach Er- trag und Kapital	3 128 160	123 037	357 858	765 200	303 484	174 152	755 436	568 378	80 615
Gewerbsteuerumlage (Ausgaben)	598 786	24 111	71 381	145 427	54 913	31 603	149 962	110 199	11 190
Gewerbsteuer (netto) ..	2 529 374	98 926	286 477	619 773	248 571	142 549	605 474	458 179	69 425
Gemeindeanteil an der Einkommensteuer	3 102 478	146 491	384 379	738 042	355 793	204 411	657 254	555 552	60 556
Zuschlag zur Grund- erwerbsteuer	- 272	-	-	-	-	-	-	- 272	-
Sonstige Steuern und steuerähnliche Ein- nahmen	53 798	5 335	9 243	17 642	6 065	5 371 ^{a)}	6 879	1 371	1 892
Insgesamt ...	6 653 179	303 641	837 764	1 594 300	698 007	419 379	1 424 986	1 212 221	162 881
Landkreise									
Grundsteuer A (Land- und Forst- wirtschaft)	537	-	-	-	-	-	-	537	-
Grundsteuer B (Sonstige Grund- stücke)	34	-	-	-	-	-	-	34	-
Gewerbsteuer nach Er- trag und Kapital	57	-	-	-	-	-	-	57	-
Gewerbsteuerumlage (Ausgaben)	-	-	-	-	-	-	-	-	-
Gewerbsteuer (netto) ..	57	-	-	-	-	-	-	57	-
Gemeindeanteil an der Einkommensteuer	-	-	-	-	-	-	-	-	-
Zuschlag zur Grund- erwerbsteuer	160 165	8 050	-	79 527	28 568	27 939 ^{b)}	22 602	-11 831	5 310
Sonstige Steuern und steuerähnliche Ein- nahmen	11 493	205	1 682	3 183	2 402	2 797	1 191	-	33
Insgesamt ...	172 287	8 255	1 682	82 710	30 970	30 737	23 793	-11 203	5 343

1) Bei Kreisangehörigen Gemeinden: Einschl. Landeshaupt-
stadt Saarbrücken; Landkreise: einschl. Stadtverband
Saarbrücken.

a) Einschl. 721 (000) DM der Verbandsgemeinden.

b) Grunderwerbsteuer.

**4 Kassenmäßige Steuereinnahmen der Gemeinden/Gv. n a c h der Steuerverteilung
nach Gebietskörperschaften**

1 000 DM

Land	Viertel- jahr	Gemeinden und Gemeindeverbände					Land- kreise
		insgesamt	Kreisfreie Städte	Kreisangehörige Gemeinden			
				zusammen	mit 10 000 und mehr	mit weniger als 10 000	
Schleswig-Holstein	3./83	457 513	145 617	303 641	158 140	145 501	8 255
	2./83	452 439	128 909	309 394	161 636	147 758	14 136
	3./82	437 615	129 512	297 993	155 303	142 690	10 110
Niedersachsen	3./83	1 175 485	336 037	837 764	588 564	249 199	1 682
	2./83	1 284 583	396 683	886 587	622 769	263 818	1 313
	3./82	1 253 107	439 471	791 891	553 982	237 909	21 745
Nordrhein-Westfalen ...	3./83	3 576 059	1 899 049	1 594 300	1 527 476	66 824	82 710
	2./83	3 676 724	1 952 247	1 649 838	1 576 378	73 460	74 639
	3./82	3 355 499	1 737 406	1 564 848	1 499 469	65 379	53 245
Hessen	3./83	1 416 541	687 564	698 007	515 855	182 152	30 970
	2./83	1 255 762	507 208	718 158	528 327	189 831	30 396
	3./82	1 248 916	535 029	694 452	511 636	182 816	19 435
Rheinland-Pfalz	3./83	712 479	262 364	419 379	121 064	298 312	30 737
	2./83	687 847	250 871	413 328	120 571	292 758	23 648
	3./82	686 546	243 879	422 401	122 737	299 665	20 266
Baden-Württemberg	3./83	2 032 171	583 393	1 424 986	938 483	486 503	23 793
	2./83	2 272 614	585 173	1 659 150	1 058 240	600 910	28 291
	3./82	2 020 285	575 109	1 414 476	906 847	507 629	30 700
Bayern	3./83	2 232 396	1 031 379	1 212 221	463 141	749 078	- 11 203
	2./83	2 301 015	991 970	1 271 117	506 635	764 483	37 927
	3./82	2 217 267	1 010 540	1 171 585	455 458	716 127	35 142
Saarland	3./83	168 224	-	162 881	151 868	11 013	5 343
	2./83	180 236	-	174 300	162 234	12 066	5 936
	3./82	169 202	-	165 814	154 766	11 048	3 388
Bundesgebiet ohne Stadtstaaten	3./83	11 770 868	4 945 403	6 653 179	4 464 591	2 188 582	172 287
	2./83	12 111 220	4 813 061	7 081 872	4 736 790	2 345 084	216 286
	3./82	11 388 437	4 670 946	6 523 460	4 360 198	2 163 263	194 031

5 Kassenmäßige Einnahmen aus Gemeindesteuern

Mill.

Lfd. Nr.	Steuerart	Vierteljahr	Bundesgebiet	Schleswig-Holstein	Niedersachsen	Nordrhein-Westfalen	Hessen
1	Steuern insgesamt	3./83	12 867,6	457,5	1 175,5	3 576,1	1 416,5
2		2./83	13 127,2	452,4	1 284,6	3 676,7	1 255,8
3		3./82	12 389,0	437,6	1 253,1	3 355,5	1 248,9
4	Grundsteuer A	3./83	115,9	7,6	25,0	13,2	8,9
5		2./83	109,5	7,5	24,4	13,5	8,3
6		3./82	115,0	7,6	24,2	12,0	9,0
7	Grundsteuer B	3./83	1 831,4	70,0	211,4	515,0	188,4
8		2./83	1 716,7	54,5	190,8	448,9	139,3
9		3./82	1 719,2	65,8	193,8	457,3	167,7
10	Gewerbsteuer (E. u. K.)	3./83	6 443,1	198,3	509,8	1 733,3	755,9
11		2./83	6 535,7	182,8	603,5	1 873,3	624,2
12		3./82	6 520,4	200,4	630,3	1 741,2	681,3
13	Gewerbsteuerumlage (Ausgaben)	3./83	1 098,5	34,2	103,5	302,8	94,0
14		2./83	1 116,7	31,6	103,2	308,5	101,0
15		3./82	1 576,8	45,7	157,8	431,2	137,3
16	Gemeindeanteil an der Lohn-/veranlagten Einkommensteuer	3./83	5 197,5	198,5	517,7	1 430,5	500,0
17		2./83	5 426,9	217,5	554,7	1 486,4	522,5
18		3./82	5 165,5	188,7	519,0	1 444,2	480,7
19	Zuschlag zur Grund- erwerbsteuer	3./83	273,4	11,1	-	149,5	39,7
20		2./83	317,1	16,8	-	123,7	42,0
21		3./82	343,9	14,5	31,4	97,6	27,5
22	Sonstige Steuern und steuer- ähnliche Einnahmen	3./83	105,0	6,1	15,0	37,4	17,7
23		2./83	138,0	5,0	14,3	39,3	20,5
24		3./82	101,9	6,4	12,2	34,4	19,9

a) Grunderwerbsteuer.

n a c h der Steuerverteilung nach Steuerarten

DM

Rheinland- Pfalz	Baden- Württemberg	Bayern	Saarland	Hamburg	Bremen	Berlin (West)	Lfd. Nr.
712,5	2 032,2	2 232,4	168,2	616,7	207,0	273,0	1
687,8	2 272,6	2 301,0	180,2	574,1	204,1	237,8	2
686,5	2 020,3	2 217,3	169,2	536,9	181,4	282,3	3
9,6	14,2	36,2	0,7	0,3	0,1	0,0	4
10,0	10,2	34,3	0,8	0,3	0,2	0,0	5
9,4	15,3	36,2	0,8	0,2	0,2	0,0	6
94,8	228,9	314,4	30,3	77,4	26,9	73,9	7
88,3	299,8	303,1	27,4	61,6	46,5	56,5	8
85,1	245,8	300,7	31,2	69,3	26,5	75,9	9
306,5	1 112,3	1 168,1	80,6	347,8	113,5	116,8	10
326,3	1 181,8	1 117,4	75,7	332,4	102,6	115,8	11
328,5	1 117,5	1 195,1	83,8	309,2	95,0	138,3	12
52,0	207,5	194,5	11,2	48,8	16,5	33,6	13
55,5	222,0	177,7	12,7	52,4	14,9	37,3	14
78,0	295,9	261,7	15,5	84,2	19,0	50,6	15
301,6	849,3	911,9	60,6	237,9	77,1	112,6	16
266,2	942,4	960,7	80,8	232,0	63,8	100,0	17
305,8	864,5	869,0	63,4	240,2	74,7	115,2	18
41,8 ^{a)}	26,2	- 5,5	5,3	-	5,2	-	19
35,3 ^{a)}	32,7	56,6	5,0	-	5,0	-	20
26,3 ^{a)}	63,4	76,2	3,3	-	3,9	-	21
10,2	8,8	1,8	1,9	2,2	0,7	3,2	22
17,3	27,7	6,6	3,3	0,2	0,8	2,9	23
9,5	9,8	1,8	2,1	2,2	0,2	3,4	24

Fachserie 14:

Finanzen und Steuern

Reihe 1: Haushaltsansätze

Ab Berichtsjahr 1981 eingestellt (nur noch Kommentierung in „Wirtschaft und Statistik“).

Reihe 2: Vierteljahreszahlen zur öffentlichen Finanzwirtschaft

Der vierteljährliche Bericht gliedert die kassenmäßigen Ausgaben und Einnahmen von Bund, Lastenausgleichsfonds, ERP-Sondervermögen, Ländern, Gemeinden und Gemeindeverbänden nach Arten und Körperschaftsgruppen. Darüber hinaus werden die Ausgaben für Baumaßnahmen nach ausgewählten Aufgabenbereichen aufgeschlüsselt; die kassenmäßigen Steuereinnahmen und der Schuldenstand der Gebietskörperschaften sind in gesonderten Übersichten dargestellt.

In dem Bericht für das 2., 3. und 4. Vierteljahr werden auch kumulierte Ergebnisse (Halbjahr, Dreivierteljahr, Jahr) veröffentlicht.

Reihe 3: Rechnungsergebnisse

In dieser Reihe erscheinen jährlich nach Aufgabenbereichen, Ausgabe-/Einnahmearten und Ländern gegliederte Berichte über die Rechnungsergebnisse des öffentlichen Gesamthaushalts (3.1), der staatlichen Haushalte (3.2) (Ab Berichtsjahr 1980 als Arbeitsunterlage direkt vom Statistischen Bundesamt erhältlich.) und der kommunalen Haushalte (3.3).

Daneben erfolgt für einzelne wichtige Aufgabenbereiche eine tiefere funktionale Aufgliederung der Jahresrechnungsergebnisse der öffentlichen Haushalte, und zwar für

Bildung, Wissenschaft und Kultur (3.4), Soziale Sicherung und Gesundheit, Sport, Erholung (3.5), Verkehr und Nachrichtenwesen (3.7), (Ab Berichtsjahr 1980 eingestellt, zum Teil in Reihe 3.1 enthalten), Wirtschaftsförderung (3.8). (Berichtsjahr 1979 als Arbeitsunterlage direkt vom Statistischen Bundesamt erhältlich; weitere Berichterstattung eingestellt.)

Veröffentlichung von Ergebnissen der Hochschulfinanzstatistik siehe Fachserie 11.

Reihe 4: Steuerhaushalt

Die vierteljährlichen Berichte (4. Vierteljahr mit Jahresergebnis) enthalten Angaben über die kassenmäßigen Steuereinnahmen des Bundes, der Länder und der Gemeinden und Gemeindeverbände nach Ländern und Steuerarten sowie über die Verteilung im Rahmen des Steuerverbundes. Zum Jahresergebnis werden ergänzend methodische Erläuterungen mit Hinweisen auf Zahlungsweise, Zahlungstermine und Tarife der ergiebigsten Steuern gebracht.

Reihe 5: Schulden der öffentlichen Haushalte

In der jährlichen Veröffentlichung werden Angaben über den Stand der Schulden von Bund, Lastenausgleichsfonds, ERP-Sondervermögen, Ländern, Gemeinden, Gemeindeverbänden, Zweckverbänden und sonstigen juristischen Personen zwischengemeindlicher Zusammenarbeit nach Arten und Fälligkeit sowie über Bürgschaften, Garantien und sonstige Gewährleistungen dieser Körperschaften gebracht. Außerdem werden die Schuldenaufnahmen und Tilgungen nachgewiesen.

Reihe 6: Personal des öffentlichen Dienstes

Für den Stichtag 30. Juni werden jährlich Angaben über den Personalstand von Bund, Ländern, Gemeinden/Gemeindeverbände, kommunale Zweckverbände, sowie der Deutschen Bundesbahn und der Deutschen Bundespost (unmittelbarer öffentlicher Dienst) u.a. nach dem Dienstverhältnis veröffentlicht. Ferner werden Daten über das Personal der Bundesanstalt für Arbeit, der Sozialversicherungsträger und der Träger der Zusatzversorgung (mittelbarer öffentlicher Dienst), der rechtlich selbständigen öffentlichen Verkehrs- und Versorgungsunternehmen und der sonstigen juristischen Personen mit überwiegend öffentlicher Finanzierung nachgewiesen. Über die Empfänger von Versorgungsbezügen nach beamtenrechtlichen Vorschriften werden Eckzahlen dargestellt. In jedem dritten bzw. neunten Jahr enthält die Veröffentlichung zusätzliche Merkmalskombinationen, die nur in dieser Periodizität erhoben werden.

Reihe 7: Einkommen- und Vermögensteuer

In dreijährlicher Folge werden – unter Auswertung der steuerlichen Veranlagungsergebnisse – folgende Steuerstatistiken herausgegeben:

7.1 Einkommensteuer

Der Bericht gibt Aufschlüsse über die Höhe und Struktur der Einkünfte, die Besteuerung des erfaßten Einkommens sowie über Sonderausgaben, außergewöhnliche Belastungen und Sondervergünstigungen der zur Einkommensteuer veranlagten natürlichen Personen. Ferner sind die Einkünfte aller Lohn- und Einkommensteuerpflichtigen in einer steuerlichen Einkommenspyramide dargestellt. Daneben werden aufgrund einheitlicher Gewinnfeststellung die Einkünfte und Sondervergünstigungen von Personengesellschaften/Gemeinschaften nachgewiesen.

7.2 Körperschaftsteuer

Die Veröffentlichung gibt einen Überblick über Höhe, Verteilung und Besteuerung des steuerlich erfaßten Einkommens der juristischen Personen. Das Einkommen und die Steuerschuld der Körperschaftsteuerpflichtigen werden u. a. in der Gliederung nach Rechtsformen, Größenklassen des Gesamtbetrags der Einkünfte und im 6-jährigen Turnus nach Wirtschaftszweigen veröffentlicht.

7.3 Lohnsteuer

Die Angaben in dieser Veröffentlichung beziehen sich auf Bruttolohn und Lohnsteuer der veranlagten und nichtveranlagten Lohnsteuerpflichtigen in der Gliederung nach Größenklassen des Bruttolohns und der Einkünfte aus nichtselbständiger Arbeit, Steuerklassen und Geschlecht.

7.4 Vermögensteuer

Die Veröffentlichung vermittelt Angaben über die Zusammensetzung und Schichtung des Vermögens der zur Vermögensteuer veranlagten Steuerpflichtigen. Sie enthält auch eine Gliederung der nichtnatürlichen Personen nach Rechtsformen sowie der natürlichen Personen nach der Haushaltsgröße und nach der Beteiligung am Erwerbsleben.

7.5 Einheitswerte

7.5.1 Einheitswerte der gewerblichen Betriebe: Der Bericht vermittelt einen Einblick in Umfang und Struktur des bewerteten Betriebsvermögens. Die Ergebnisse sind nach Wirtschaftszweigen sowie Rechtsformen und Einheitswertgruppen gegliedert und geben auch Aufschlüsse über den Vermögens- und Kapitalaufbau nahezu aller Bereiche der gewerblichen Wirtschaft einschl. der freiberuflichen Tätigkeiten.

Reihe 8: Umsatzsteuer

Die zweijährlich erscheinende Veröffentlichung enthält Angaben über Steuerpflichtige, steuerbaren Umsatz und Umsatzsteuer in tiefer Gliederung nach Wirtschaftszweigen, z.T. kombiniert mit Umsatzgrößenklassen und Rechtsformen. Ferner werden u. a. Angaben über steuerfreie und steuerpflichtige Umsätze (nach Art der Steuersätze), über Umsatzsteuer vor Abzug der Vorsteuer und abziehbare Vorsteuer gemacht.

Reihe 9: Verbrauchsteuern

9.1 Tabaksteuer

Absatz von Tabakwaren und Zigarettenhüllen (vierteljährlich); im Bericht für das 4. Vierteljahr wird auch das Jahresergebnis veröffentlicht. Tabakgewerbe (jährlich).

9.2 Biersteuer

Absatz von Bier (monatlich); in den Berichten für September und Dezember wird auch das Ergebnis für das Braujahr (1. 10. – 30. 9.) bzw. Kalenderjahr veröffentlicht. Brauwirtschaft (jährlich).

9.3 Mineralölsteuer (jährlich)

9.4 Branntweinmonopol (jährlich)

9.5 Schaumweinsteuer (jährlich)

9.6 Kleinere Verbrauchsteuern (jährlich je 1 Bericht über die Besteuerung von Salz und Zucker)

Reihe 10: Realsteuern

10.1 Realsteuervergleich

Der jährliche Bericht umfaßt Angaben über Istaufkommen, Grundbeträge, gewogene Durchschnittshebesätze und Hebesatzstreuung bei den einzelnen Realsteuern sowie über den Gemeindeanteil an der Einkommensteuer und die an Bund und Länder abgeführte Gewerbesteuerumlage. Außerdem werden Steuerkraftberechnungen für die einzelnen kreisfreien Städte, die kreisangehörigen Gemeinden mit 50 000 Einwohnern und mehr und die nach Landkreisen zusammengefaßten kreisangehörigen Gemeinden veröffentlicht.



STATISTISCHES BUNDESAMT
GUSTAV-STRESEMANN-RING 11
6200 WIESBADEN 1

Veröffentlichungen und Prospekte sind durch den Verlag W.Kohlhammer GmbH, Philipp-Reis-Straße 3, Postfach 4211 20, 6500 Mainz 42, Tel. (061 31) 59094/95, erhältlich.